



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Josef Zellmeier, Petra Guttenberger, Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Jürgen W. Heike, Bernd Kränzle, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Dr. Franz Rieger, Martin Schöffel, Karl Straub, Peter Tomaschko, Manuel Westphal, Mechthilde Wittmann** und **Fraktion (CSU)**

Drs. 17/9734

Für eine konstruktive Lösung der Flüchtlingskrise – Verfassungsklage als letztes Mittel einsetzen

Der Landtag begrüßt ausdrücklich das aktuelle Vorgehen der Staatsregierung, um die Bundesregierung wieder zur Rückkehr zu geordneten Verhältnissen und Rechtsstaatlichkeit in der Flüchtlingskrise zu bewegen.

Die Staatsregierung wird daher aufgefordert, entsprechend der Beschlusslage im Kabinett vorzugehen und den Bund nachdrücklich zum Handeln aufzufordern.

Der Landtag hält es für notwendig, dem Bund die Möglichkeit zu geben, auf die Forderungen einzugehen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Reaktion des Bundes genau zu verfolgen und Klage zu erheben, wenn keine signifikante Änderung der Lage erkennbar wird.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident